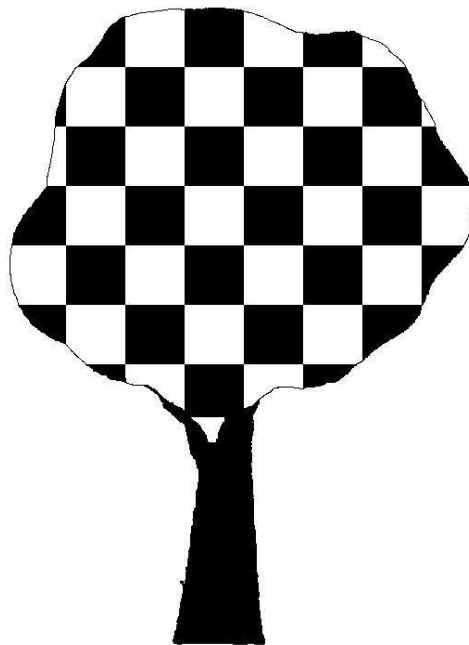


Schönbuchspiegel

# Schönbuch - Spiegel

Mitteilungsblatt der Schachgesellschaft Schönbuch 1982 e.V.

## SG Schönbuch



[www.sg-schoenbuch.de](http://www.sg-schoenbuch.de)

Nummer 15

18. Jahrgang

Februar 2007

Redaktion:

Hans Zipperer, Hemmlingstr. 21, 71083 Herrenberg

# Schönbuchspiegel

<b>Inhaltsverzeichnis</b> .....	2
<b>Grußwort</b> .....	3
<b>Spielbetrieb</b>	
1.) Verbandsspiele	
1. Mannschaft .....	4-5
2. Mannschaft .....	6-7
3. Mannschaft .....	8-9
2.) Vereinsmeisterschaft	
2007 .....	10
3.) Vereinspokal	
2007 .....	11
<b>Flüsterkasten</b> .....	12
<b>Vereinsnachrichten</b> .....	13

## Schönbuchspiegel

### **Ein herzliches Grüß Gott an alle Mitglieder und Freunde der Schachgesellschaft Schön- buch**

Die Zeit geht rasend schnell voran. Nun ist auch schon die fünfte Jahreszeit vorüber. Ich hoffe dass ihr alle die Faschingszeit schadlos überstanden habt.

Unsere Chronik ist so gut wie fertig gestellt und wird wie geplant zur Württembergischen Mannschaftsblitzmeisterschaft erstmals ausliegen. Ich danke allen die dazu beigetragen haben, dieses umfangreiche Werk mit all seinen Ausprägungen doch noch fristgerecht fertig zu stellen. Vor allem auch weil hier wieder einmal nur ein paar wenige die ganze Last zu tragen hatten. Ein bisschen Zutun in Form eines Fotos, einer Information oder der Hilfe beim Sponsoring des einen oder anderen, wären hier wirklich gern gesehen gewesen und hätten uns die Arbeit ungemein erleichtert.

Aber das Jubiläumsjahr geht ja noch ein Weilchen und damit kann ja jeder noch sein Scherflein zum Gelingen beitragen. Wir freuen uns jedenfalls über jede helfende Hand, bei unseren anstehenden Veranstaltungen genauso wie über jeden Teilnehmer der unsere Farben bei den kommenden Turnieren tragen wird.

In der Verbandsspielrunde konnte unsere 1. Mannschaft erstmals in Bestbesetzung antreten und bei den starken Pfullingern einen Punkt einfahren. Bei etwas besserem Abschneiden der Bretter 3 bis 5 wäre sogar noch etwas mehr drinnen gewesen.

Die erwartete Niederlage gab es für unsere 2. Mannschaft in Altingen. Die Erste der Ammerbucher war einfach zu stark, obwohl man dank einer guten Leistung immerhin noch 2,5 Brett-punkte ergattern konnte.

Die größte Freude macht uns derzeit unsere Dritte. Durch einen 5 zu 3 Heimerfolg gegen den SC Rochade Metzingen 3 konnte man das Konto auf 12 zu 0 Mannschaftspunkte aufstocken und ist, durch das 4 zu 4 vom SV Tübingen 4 gegen den SV Dettingen 3, schon zwei Spiel-tage vor Saisonschluss aufgestiegen. Einen herzlichen Glückwunsch dazu an die „Mannen“ um ihren Kapitän Fritz.

Sowohl die Vereinsmeisterschaft als auch der Vereinspokal sind voll im Gange. An dieser Stelle sei nochmals erwähnt dass die genannten Termine immer die Endtermine sind und ein Nachspielen nur unter dem Einverständnis des Turnierleiters möglich ist.

Unser Webmaster ist gerade mit großem Engagement dabei die älteren Ausgaben des Schön-buchspiegels - aus der Zeit noch vor dem Internet resultierend - auf unsere Homepage zu brin-gen. Schon jetzt ein großes Dankeschön an ihn, für diese zeitintensive Arbeit.

Begrüßen kann ich auch diesmal wieder ein neues Mitglied! Dirk Bieber hat aufgrund der Initiative von Vladimir Spasovski den Weg zur Schachgesellschaft gefunden. Ich möchte ihm alles Gute wünschen, vor allem viel Spaß an unserem königlichen Spiel.

Leider heißt es auch Abschied zu nehmen. Marius Pieruschka wird uns in Richtung Göttingen verlassen. Ihm und seiner Frau wünschen wir alles erdenklich Gute für die Zukunft. Der sym-pathische Sportsmann wird uns an so manchen Spielabend, Verbandsspiel oder Vereinsfest sicher fehlen.

Bis zum nächsten Mal euer

Hans Zipperer

## Schönbuchspiegel

### Trotz stärkster Aufstellung „nur“ ein Remis gegen Pfullingen 2

Viel vorgenommen hatte sich unsere Erste beim Auswärtsspiel im Alten Pfullinger Schloss. Erstmals in dieser Saison konnte man mit der nominell stärksten Mannschaft antreten. Doch während unsere ersten beiden Bretter voll zu überzeugen wussten, wurde an den darauf folgenden drei Brettern der mögliche Sieg verspielt. Der Mannschaftskampf verlief zunächst in ruhigen Bahnen. Ekkehard der am achten Brett in der Eröffnung auf Neuland gestoßen war und danach das Geschehen als wackelige Sache betrachtete, versuchte ein aktives Läuferpaar aufzuziehen. Allerdings lies er dabei eine Schwäche auf der d-Linie zu die ihm im Endspiel, trotz leichter Vorteile ein Remis erstrebenswert sein ließen, auf das Andreas Severin auch einwilligte. An Brett sechs kam Josef, nachdem hier Werner Wendler in der Eröffnung ungenau spielte, zu einem Druckspiel das allerdings bald verflachte. Im Mittelspiel mit sehr vielen wechselseitigen Chancen bot er dann seinem Gegner ein Remis welches dieser auch annahm. Ganz schlecht aus der Eröffnung kam an Brett sieben Wolfgang Abel. Dementsprechend hatte ihn Markus Lemcke zwar schnell überspielt, doch es gelang ihm immer wieder sich gerade noch so zu retten. Als sein Gegner dann einen Fehler machte gelang es ihm eine Qualität zu gewinnen worauf hin Lemcke aufgab. Diese überraschende Führung hatte allerdings nicht lange Bestand. An Brett fünf opferte Wolfgang Kramer in der Eröffnung einen Bauern für den er aber nicht das erhoffte Spiel bekam. In der Folgezeit verzettelte er sich und musste sich schließlich Alexander Rüger beugen. Und es sollte jetzt noch schlimmer kommen. An Brett vier konnte Mattias sich in Zeitnot befindend nicht mehr ins sichere Remis abwickeln da vorher sein Kläppchen fiel. Für den wichtigen Ausgleich sorgte Marin an Brett zwei. Mit seinem soliden Positionsspiel lies er Dr. Bernd-Ludger Born keine Chance. Doch auch diese Freude währte nicht lange. Hans-Martin Eichling hatte am dritten Brett nicht seinen besten Tag erwischt. Nach entgegen gesetzten Rochaden gelang es ihm nicht Bernd Einwiller unter Druck zu setzen, so dass dieser seinen Königsangriff erfolgreich abschließen konnte. Nun hing alles an Reinhard am Spitzenbrett. Er musste nun unbedingt gewinnen um „wenigstens“ das Mannschaftsremis noch sicher zu stellen. Und er gab alles gewann einen Turm für einen Läufer und konnte, nachdem er die Gefahren eines Dauerschachs von Thomas Nägele gerade noch so umschiffen konnte, diesen wichtigen Punkt für die SGS einfahren.

### Fazit

Dank unserer ersten beiden Bretter konnten wir einen wichtigen Punkt im Kampf um den Klassenerhalt einfahren. In dieser Aufstellung sind wir auf jeden Fall Landesliga tauglich, vor allem auch da unsere mittleren Bretter nicht ihren besten Tag erwischt hatten. Auf jeden Fall ist der Anschluss ans Mittelfeld geschafft und mit weiteren Punktgewinnen könnte man auch in dieser Saison dem Abstiegsgespenst ein weiteres Schnippchen schlagen.

### Aussicht

In der 2. Bundesliga Süd kämpfen sowohl Bebenhausen als auch der SF Stuttgart um den Klassenerhalt. Es ist hier durchaus mit einem Absteiger in unsere Oberliga zu rechnen. In der Oberliga wiederum stehen Post Ulm und Deizisau nicht gut da und beiden droht der Abstieg wenn gleich sich die Ulmer nach ihrem jüngsten Sieg wieder im Aufwind befinden. In der Verbandsliga sieht es ganz schlecht aus. Der Dicke Turm Esslingen und die Kirchheimer werden nach Lage der Dinge absteigen und so bleibt uns nur zu hoffen dass sich der SK Bebenhausen 2 in dieser Liga halten kann. Das bedeutet für uns dass beim kommenden Heimspiel gegen den Tabellenletzten VfB Reichenbach beide Punkte gewonnen werden müssen. Doch das wird eine ganz harte Nuss werden. Man darf diesen Gegner - die Begegnung im letzten Jahr endete 4 zu 4 - auf gar keinen Fall unterschätzen.

## Schönbuchspiegel

### Statistik 1. Mannschaft

#### Neckar-Fils Landesliga - 2006/2007

Brett	Spieler	DWZ	SV Reutlingen	SC Steinlach	SF Neckartenzlingen	BW Kirchentellinsfurt	SV Nürtingen	SF Pfullingen 2	VfB Reichenbach	SSG Fils-Lauter	TSG Salach	Spiele Gesamt	Punkte Gesamt	Punkte in %
1	Reinhard Bachler	2154	1,0	1,0	-	0,5	0,0	1,0	x	x	x	5	3,5	70,0
2	Marin Jurasin	2008	x	x	1,0	x	x	1,0	x	x	x	2	2,0	100,0
3	Dr. Chr. Lingenfelder	2041	x	x	x	x	x	x	x	x	x	0	0,0	
4	Hans-Martin Eichling	1990	0,5	1,0	1,0	x	0,0	0,0	x	x	x	5	2,5	50,0
5	Dr. Mattias Birkner	1871	x	0,5	0,5	x	x	0,0	x	x	x	3	1,0	33,0
6	Wolfgang Kramer	1851	0,0	0,5	1,0	1,0	1,0	0,0	x	x	x	6	3,5	58,0
7	Josef Wöll	1870	0,0	1,0	x	0,0	0,0	0,5	x	x	x	5	1,5	30,0
8	Wolfgang Abel	1856	0,5	1,0	1,0	1,0	0,5	1,0	x	x	x	6	5,0	83,0
9	Ekkehard Hinz	1825	1,0	0,0	x	0,0	0,5	0,5	x	x	x	5	2,0	40,0
10	Klaus Blahut	1806	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	x	x	x	x	5	0,0	0,0
11	Joachim Stein	1661	x	x	x	x	x	x	x	x	x	0	0,0	
12	Mario Ljubicic	0	0,5	x	x	0,0	x	x	x	x	x	2	0,5	25,0
13	Marius Pieruschka	1521	x	x	x	0,0	x	x	x	x	x	1	0,0	0,0
14	Michael Sommer	1567	x	x	x	x	0,5	x	x	x	x	1	0,5	50,0
15	Arndt Brausewetter	1519	x	x	0,5	x	x	x	x	x	x	1	0,5	50,0
16	Roman Lindner	1465	x	x	x	x	x	x	x	x	x	0	0,0	
Spielergebnisse		SGS 1	3,5	5,0	5,0	2,5	2,5	4,0				22,5	5	
		Gegner	4,5	3,0	3,0	5,5	5,5	4,0				25,5	7	

#### Neckar-Fils Landesliga - 2006/2007

#### Tabelle nach dem 6. Spieltag

Pl.	Mannschaft	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	BP	MP
1	SV Nürtingen 1920 1	**		5.0	4.5	5.0		5.5	6.5		5.0	31.5	12:0
2	SC BW Kirchentellinsfurt 1		**		3.5	5.0		5.5	4.5	5.5	6.0	30.0	10:2
3	TSG Salach 1	3.0		**		2.0	5.5		5.5	6.0	4.5	26.5	8:4
4	Ssg Fils-Lauter e. V. 1	3.5	4.5		**	3.0	4.0			5.5	5.0	25.5	7:5
4	SF Pfullingen 2	3.0	3.0	6.0	5.0	**		4.0			4.5	25.5	7:5
6	SF 47 Neckartenzlingen 1			2.5	4.0		**	3.0	4.5	5.5	5.0	24.5	7:5
7	SG Schönbuch 1	2.5	2.5			4.0	5.0	**	3.5	5.0		22.5	5:7
8	SV Reutlingen 1	1.5	3.5	2.5			3.5	4.5	**	4.0		19.5	3:9
9	SC Steinlach 1		2.5	2.0	2.5		2.5	3.0	4.0	**		16.5	1:11
10	VfB Reichenbach 1	3.0	2.0	3.5	3.0	3.5	3.0				**	18.0	0:12

## Schönbuchspiegel

### Ohne Chance im Derby trotz guter Mannschaftsleistung

Mit geringen Erfolgsaussichten reiste man zum Lokalderby nach Altingen. Trotz einer insgesamt guten Mannschaftsleistung unterlag man dann erwartungsgemäß gegen die SF Ammerbuch. Allerdings konnte man mit einem 2,5 zu 5,5 diese doch in Grenzen halten und damit sogar einen Brettspunkt auf Pfullingen 4 gut machen. Es begann wie so oft in dieser Runde. Michael unterlag recht früh an Brett vier gegen Frank Nüssle, nachdem ihm nach Entwicklungsnachteil auch noch ein Figurenverlust drohte. Kurz darauf konnte sich Arndt an Brett fünf auf ein Remis mit Markus Dalla Costa einigen. Dasselbe Resultat gab es an Brett drei. Marius konnte hier seine leichten Vorteile in nichts Zählbares umwandeln und willigte vor einem drohenden ungleichfarbigen Läuferendspiel auf das Remisgebot von Volker Heinz ein. Ohne Chance blieb am Spitzenbrett Joachim Stein gegen den sehr stark aufspielenden Dr. Rudolf Pollach. An Brett sieben konnte Matzel durch druckvolles Mittelspiel eine Qualität gewinnen. Und nach Damentausch gab Hardy Buck nach 4 Stunden Spielzeit in hoffnungsloser Stellung auf. Damit stand es zwar nur noch 2 zu 3 aus unserer Sicht, doch die Ammerbucher waren einfach zu stark, als dass sie sich noch die Butter vom Brot nehmen ließen. An Brett acht kam Hans Zipperer nach Verlust der offenen d-Linie so schwer unter Druck von Ralph Arndt, dass er die Partie aufgeben musste. Danach einigte sich Mario an Brett zwei, in einem immer ausgeglichen stehendem Spiel, mit Hans Peter Schmid auf ein Remis. Und zum guten Schluss blieb Roman nur noch die Aufgabe, als es ihm nicht möglich war den Freibauern von Marcus Masekowsky zu stoppen.

### Fazit

Trotz der Niederlage konnte man mit der Erkenntnis die Heimreise antreten, gegen einen starken Gegner lange Zeit dagegen gehalten zu haben. So kann man doch mit einer gehörigen Portion Selbstvertrauen an die noch anstehenden Aufgaben heran gehen. Zu verlieren hat man gegen die stärker einzuschätzenden Gegner eh nichts und kann so ohne Druck, unbeschwert aufspielen und dadurch vielleicht doch noch für die eine oder andere Überraschung sorgen. Zu einem Schlüsselspiel wird mit Sicherheit dabei der Mannschaftskampf gegen die SF aus Lichtenstein werden.

### Aussicht

Die nächste Begegnung hat man im Klosterhof gegen den SV Urach 2. Von der Papierform her eigentlich eine unlösbare Aufgabe. Die Gäste haben sich auf Platz vier eingeknistet. Wohl ohne Chance auf den Aufstieg und da sie auch mit dem Abstieg nichts mehr zu tun haben werden, in der komfortablen Lage unbeschwert aufspielen zu können. Eine also undankbare Aufgabe für die SGS 2, wenn gleich auch wieder mit dem Reiz verbunden, auch hier das Unmögliche wahr zu machen. Man darf also gespannt sein wie man sich in dieser Begegnung aus der Affäre ziehen wird.

## Schönbuchspiegel

### Statistik 2. Mannschaft

#### Reutlingen/Tübingen Kreisklasse 2006/2007

Brett	Spieler	DWZ	SF Pfullingen 4	SV Pliezhausen	SC Steinlach 2	SV Reutlingen 2	SV Dettingen 2	SF Ammerbuch	SV Urach 2	SF Lichtenstein	SV Dettingen 1	Spiele Gesamt	Punkte Gesamt	Punkte in %
1	Joachim Stein	1661	x	0,0	0,0	x	0,5	0,0	x	x	x	4	0,5	13,0
2	Mario Ljubicic	0	1,0	1,0	0,5	0,0	0,5	0,5	x	x	x	6	3,5	58,0
3	Marius Pieruschka	1521	0,0	0,0	0,0	0,0	1,0	0,5	x	x	x	6	1,5	25,0
4	Michael Sommer	1567	0,0	0,0	0,0	0,0	1,0	0,0	x	x	x	6	1,0	17,0
5	Arndt Brausewetter	1519	x	1,0	1,0	0,0	0,5	0,5	x	x	x	5	3,0	60,0
6	Roman Lindner	1465	-	1,0	1,0	0,5	x	0,0	x	x	x	4	2,5	63,0
7	Matthias Hönig	1409	0,0	1,0	0,0	0,0	0,5	1,0	x	x	x	6	2,5	42,0
8	Vladimir Spasovski	0	1,0	1,0	0,0	-	0,0	x	x	x	x	4	2,0	50,0
9	Norbert Zipperer	1418	0,0	x	x	0,5	x	x	x	x	x	2	0,5	25,0
10	Hans Zipperer	1406	x	x	x	x	x	0,0	x	x	x	1	0,0	0,0
11	Horst Ring	1335	x	x	x	x	x	x	x	x	x	0	0,0	
12	Heinz Jauernig	1338	x	x	x	x	x	x	x	x	x	0	0,0	
13	Fritz Eitelbuß	1358	0,0	x	x	x	x	x	x	x	x	1	0,0	0,0
14	Erich Jauernig	1346	x	x	x	x	x	x	x	x	x	0	0,0	
15	Gernot Küster	1256	x	x	x	x	x	x	x	x	x	0	0,0	
16	Dimosthenis Simou	0	x	x	x	x	1,0	x	x	x	x	1	1,0	100,0
Spielergebnisse		SGS 2	2,0	5,0	2,5	1,0	5,0	2,5	0,0	0,0	0,0	18,0	4	
		Gegner	6,0	3,0	5,5	7,0	3,0	5,5	0,0	0,0	0,0	30,0	8	

#### Reutlingen/Tübingen Kreisklasse 2006/2007

#### Tabelle nach dem 5. Spieltag

Pl.	Mannschaft	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	BP	MP
1	SV Dettingen Erms 1	**	5.0	4.5	5.5			6.5		5.5	4.5	31.5	12:0
2	SF Ammerbuch 1	3.0	**			6.0	5.5	7.5	5.5	6.0		33.5	10:2
3	SV Reutlingen 2	3.5		**	5.0		5.0		6.0	4.0	4.0	27.5	8:4
4	SV Urach 2	2.5		3.0	**	5.0	5	5.5		6.0		27.0	8:4
5	SV Pliezhausen 1		2.0		3.0	**	5.5		3.0	5.0	6.0	24.5	6:6
6	SC Steinlach 2		2.5	3.0	3.0	2.5	**		5.5		6.5	23.0	4:8
7	SF Pfullingen 4	1.5	0.5		2.5			**	6.0	3.0	5.5	19.0	4:8
8	SG Schönbuch 2		2.5	1.0		5.0	2.5	2.0	**		5.0	18.0	4:8
9	SF Lichtenstein 1	2.5	2.0	4.0	2.0	3.0		5.0		**		18.5	3:9
10	SV Dettingen Erms 2	3.5		4.0		2.0	1.5	2.5	3.0		**	16.5	1:11

## Schönbuchspiegel

### Schönbuch 3 ist aufgestiegen!

Mit einem letztlich ungefährdeten 5 zu 3 Heimsieg gegen den SC Rochade Metzingen 3, konnten sich die Schönbucher ihren sechsten Sieg im sechsten Spiel einfahren. Gegen die mit nur sechs Mann angetretenen Gäste hatte man weniger Mühe wie befürchtet. Nachdem Georg am siebten Brett nach Qualitätsverlust, seine schon verloren geglaubte Partie gegen Johan Rosner doch noch gewinnen konnte, war der Mannschaftskampf praktisch entschieden. Die Schönbucher konnten fortan ohne großes Risiko weiterspielen und so die benötigten Punkte zum Heimsieg einfahren. Zunächst remiserte MF Fritz an Brett sechs in ausgeglichener Stellung mit Eckart Dietz. Auch Heinz einigte sich trotz eines Freibauern in einem ungleichfarbigen Läuferendspiel auf dasselbe Resultat mit Günther Früh. Und nach dem sich auch Erich in einer angenommenen Damengambitpartie mit Kurt Roesch auf ein Remis verständigte war der Mannschaftskampf mit 4,5 zu 1,5 entschieden. Da fiel es auch nicht mehr ins Gewicht das Horst in einer sizilianischen Partie, nach einer nicht zu Ende gedachten Kombination, eine Figur und somit das Spiel gegen Walter Schall verlor. An Brett zwei wollte man danach das Spiel um die goldene Ananas auch nicht weiter fortführen und setzte lieber auf die Friedenspfeife die zu einem weiteren Remis führte nachdem hier Georg Pfaff das Remisgebot von Hans annahm. Da im Spiel der Verfolger der SV Tübingen 4 gegen den SV Dettingen 3 nicht über ein 4 zu 4 hinaus kam, steht man schon 2 Spieltage vor Saisonschluss als Aufsteiger fest. Einen herzlichen Glückwunsch an die Mannschaft die den zwar für möglich gehaltenen 2. Tabellenplatz letztlich in dieser überzeugenden Weise einfahren konnte!

### Fazit

Das vorsichtig formulierte Ziel des Aufstiegs ist trotz der erschwerten Bedingungen - Meldung der Übermannschaft SG KK Hohentübingen - erreicht worden. Nachdem man auch noch mit einer dünnen Mannschaftsdecke in die Saison gestartet war, konnte dies nicht unbedingt erwartet werden. Zwar konnte dies im Saisonverlauf verbessert werden, doch wurde man mit zunehmender Mannschaftsstärke, in dem einen oder andern Spiel etwas leichtsinnig und brachte sich so etwas mehr in Bedrängnis wie es eigentlich hätte sein müssen. Das trotz schwächelnder Leistung nun dieser Erfolg verbucht werden konnte lag wohl auch an der Routine der in die Jahre gekommenen Mannschaft. Und vor allem hier gilt es den Hebel anzusetzen. Wir müssen gerade auch unser Jubiläumsjahr dazu nutzen um intensive Jugendarbeit zu betreiben. Hier ist jeder im Verein angesprochen und aufgefordert sein Scherflein dazu beizutragen.

### Aussicht

Mit einem Blick auf die Tabelle kommt es am nächsten Spieltag zum Duell der Giganten. Doch obwohl beide Mannschaften mit 12 zu 0 Punkten an der Tabellenspitze stehen, wird es zum Kampf David gegen Goliath. Zu überlegen ist die Mannschaft der SG KK Hohentübingen im Vergleich zu uns, so dass es für uns nur darum geht die Niederlage im erträglichen Maße zu halten. Obwohl es für uns um nichts mehr geht appelliere ich doch an alle Spieler sich für diesen Mannschaftskampf bereit zu halten damit wir - im sportlichen Fairplay - mit einem kompletten Team antreten können, wenn gleich es an den vorderen Brettern ziemlich dicke für uns kommen wird. Aber das hatten wir ja schon einmal; seinerzeit mit dem SK Bebenhausen .....



## Schönbuchspiegel

### Statistik 3. Mannschaft

#### Reutlingen/Tübingen B-Klasse 2006/2007

Brett	Spieler	DWZ	SW Münsingen	SV Tübingen 4	spielfrei	SV Urach 5	SV Dettingen 3	SV Urach 4	SC R. Metzgingen 3	SG Hohentübingen	SC Steinlach 4	Spiele Gesamt	Punkte Gesamt	Punkte in %
1	Erwin Franz	1610	-	x	x	x	x	x	x	x	x	0	0,0	
2	Norbert Zipperer	1418	0,5	1,0	x	1,0	0,5	0,0	+	x	x	6	4,0	67,0
3	Hans Zipperer	1406	1,0	1,0	x	1,0	1,0	0,5	0,5	x	x	6	5,0	83,0
4	Horst Ring	1335	-	0,0	x	1,0	0,5	-	0,0	x	x	4	1,5	38,0
5	Heinz Jauernig	1338	x	1,0	x	x	1,0	1,0	0,5	x	x	4	3,5	88,0
6	Fritz Eitelbuß	1358	1,0	1,0	x	1,0	0,0	x	0,5	x	x	5	3,5	70,0
7	Erich Jauernig	1346	1,0	0,5	x	0,0	1,0	1,0	0,5	x	x	6	4,0	67,0
8	Georg Peuser	0	x	x	x	1,0	0,0	1,0	1,0	x	x	4	3,0	75,0
9	Gernot Küster	1256	1,0	1,0	x	1,0	x	+	x	x	x	4	4,0	100,0
10	Martin Meixner	838	x	x	x	x	x	x	x	x	x	0	0,0	
11	Henning Knaack	0	-	x	x	x	x	x	x	x	x	0	0,0	
12	Klaus Rinderknecht	1187	x	x	x	x	x	x	x	x	x	0	0,0	
13	Dr. Günter Tobien	1498	x	x	x	x	x	x	x	x	x	0	0,0	
14	Dimosthenis Simou	0	x	x	x	x	1,0	x	x	x	x	1	1,0	100,0
15	Thomas Zipperer	1138	x	0,0	x	1,0	x	0,0	+	x	x	4	2,0	50,0
16	N.N	0	x	x	x	x	x	x	x	x	x	0	0,0	
Spielergebnisse		SGS 3	4,5	5,5	0,0	7,0	5,0	4,5	5,0			31,5	12	
		Gegner	3,5	2,5	0,0	1,0	3,0	3,5	3,0			16,5	0	

#### Reutlingen/Tübingen B-Klasse 2006/2007

#### Tabelle nach dem 7. Spieltag

Pl.	Mannschaft	1	2	3	4	5	6	7	8	9	BP	MP
1	SG Königskinder Hohentübingen e.V. 1	**		6.0	7.0		7.5	8.0	8.0	8.0	44.5	12:0
2	SG Schönbuch 3		**	5.0	5.5	4.5	5.0		4.5	7.0	31.5	12:0
3	SV Dettingen Erms 3	2.0	3.0	**	4.0	6.5	5.5	6.0	4.0		31.0	8:6
4	SV Tübingen 1870 e.V. 4	1.0	2.5	4.0	**	6.5		5.5		8.0	27.5	7:5
5	Schwarz Weiß Münsingen 1		3.5	1.5	1.5	**		5.5	4.5	6.0	22.5	6:6
6	Rochade Metzgingen e.V. 3	0.5	3.0	2.5			**	3.5	6.0	5.0	20.5	4:8
7	SC Steinlach 4	0.0		2.0	2.5	2.5	4.5	**	4.5		16.0	4:8
8	SV Urach 4	0.0	3.5	4.0		3.5	2.0	3.5	**	3.5	20.0	2:12
9	SV Urach 5	0.0	1.0		0.0	2.0	3.0		3.5	**	9.5	1:11

## Schönbuchspiegel

### Vereinsmeisterschaft 2007

#### Ergebnisse der 1. Runde:

Paarungsliste der 1. Runde					
Teilnehmer	TWZ	-	Teilnehmer	TWZ	Ergebnis
Wolfgang Kramer	1909	-	Norbert Zipperer	1438	1-0
Fritz Eitelbuß	1384	-	Josef Wöll	1870	0-1
Wolfgang Abel	1852	-	Vladimir Spasovski		½-½
Dimosthenis Simou		-	Ekkehard Hinz	1808	-
Klaus Blahut	1808	-	Erich Jauernig	1350	1-0
Georg Peuser	1208	-	Michael Sommer	1538	0-1
Arndt Brausewetter	1477	-	Thomas Zipperer	1138	1-0
Dirk Bieber		-	Roman Lindner	1474	-

Ohne große Überraschungen bzw. Favoritenstürze - bis auf das Remis zwischen Wolfgang Abel und Vladi - verlief die 1. Runde der Vereinsmeisterschaft bisher. Leider stehen noch zwei Begegnungen aus. Diese sollten schnellstens noch gespielt werden. Nochmals zu Erinnerung: die genannten Termine sind jeweils die Endtermine einer Runde und ein Nachspielen ist nur mit Einwilligung des Turnierleiters möglich, ansonsten werden die Partien mit + zu -, - zu +, oder - zu - gewertet.

#### Paarungen der 2. Runde

Paarungsliste der 2. Runde					
Teilnehmer	TWZ	-	Teilnehmer	TWZ	Ergebnis
Michael Sommer	1538	-	Wolfgang Kramer	1909	-
Josef Wöll	1870	-	Klaus Blahut	1808	-
Ekkehard Hinz	1808	-	Arndt Brausewetter	1477	-
Roman Lindner	1474	-	Wolfgang Abel	1852	-
Vladimir Spasovski		-	Dimosthenis Simou		-
Norbert Zipperer	1438	-	Dirk Bieber		-
Thomas Zipperer	1138	-	Fritz Eitelbuß	1384	-
Erich Jauernig	1350	-	Georg Peuser	1208	-

Die nächste Runde wird da schon interessanter werden. Im oberen Bereich werden die Partien etwas enger zu gehen. Vor allem in der Partie zwischen Josef und Klaus treffen zwei hoch gehandelte Kandidaten aufeinander.

Interessant dürfte auch das Spiel zwischen Vladi und Dimos werden. Kann Vladi an die gute Leistung der ersten Runde anknüpfen, oder kann sich Dimos durchsetzen?

Im unteren Bereich gilt es zu punkten um den Anschluss ans Mittelfeld zu halten und sich noch alle Chancen für eine gute Platzierung offen zu halten.

## Schönbuchspiegel

### Vereinspokal 2007

#### Vorrunde am 16.02.2007

Arndt Brausewetter	- Georg Peuser	1 : 0
Klaus Blahut	- Dirk Bieber	1 : 0

Freilose: Vladimir Spasovski, Josef Wöll, Hans Zipperer,  
Erich Jauernig, Wolfgang Kramer, Fritz Eitelbuß,  
Dimosthenis Simou, Norbert Zipperer, Hans Martin Eichling,  
Mario Ljubicic, Thomas Zipperer, Ekkehard Hinz,  
Wolfgang Abel, Michael Sommer

Sowohl die gespielten Partien der Vorrunde als auch des Achtelfinals blieben ohne das Salz in der Suppe, da sich jeweils die favorisierten Spieler durchsetzen konnten. Dabei hatte Wolfgang Kramer mehr Mühe als erwartet gegen Erich, während sich Josef problemlos - nach schöner Kombination - gegen Hans durchsetzen konnte. Ebenso gab sich Mario gegen Dimos keine Blöße.

#### Achtelfinale am 13.04.2007

Thomas Zipperer	- Michael Sommer	:
Wolfgang Abel	- Hans Martin Eichling	:
Vladimir Spasovski	- Arndt Brausewetter	:
Fritz Eitelbuß	- Ekkehard Hinz	:
Josef Wöll	- Hans Zipperer	1 : 0
Klaus Blahut	- Norbert Zipperer	:
Mario Ljubicic	- Dimosthenis Simou	1 : 0
Wolfgang Kramer	- Erich Jauernig	1 : 0

#### Viertelfinale am 08.06.2007

-	:
-	:
-	:
-	:

#### Halbfinale am 13.07.2007

-	:
-	:

#### Finale am 14.09.2007

-	:
---	---

## Schönbuchspiegel

### Der Flüsterkasten, das Sprachrohr unseres Vereins

Hallo zusammen,

die Württembergische Blitzmannschaftsmeisterschaft steht vor der Türe.

Bei dieser Veranstaltung benötigen wir jede helfende Hand. Wer hat am 17.03.2007 Zeit und kann uns unterstützen? Beginn des Turniers ist um 12:30 Uhr und das Ende ca. um 20:00 Uhr. Davor müssen wir noch alles aufbauen und nach Ende des Turniers selbstverständlich wieder abbauen. Für Rückfragen steht euch Arndt Brausewetter gerne zur Verfügung. Außerdem werden für diesen Tag noch Kuchenspenden benötigt.

-----

Ich stelle mich als Helfer gerne zur Verfügung und zwar

- bin allem aufgeschlossen von \_\_\_\_ Uhr, bis \_\_\_\_ Uhr
  - zum Aufbau von \_\_\_\_ Uhr, bis \_\_\_\_ Uhr
  - bei der Turnierleitung von \_\_\_\_ Uhr, bis \_\_\_\_ Uhr
  - bei der Bewirtung von \_\_\_\_ Uhr, bis \_\_\_\_ Uhr
  - für Sonderaufgaben von \_\_\_\_ Uhr, bis \_\_\_\_ Uhr
  - bei der Organisation von \_\_\_\_ Uhr, bis \_\_\_\_ Uhr
  - zum Abbau von \_\_\_\_ Uhr, bis \_\_\_\_ Uhr
- 
- ich bin zwar schon als Spieler/Ersatzspieler im Einsatz
  - kann aber beim Aufbau helfen
  - kann aber beim Abbau helfen
  - kann aber beim Aufbau/Abbau helfen

Ich würde gerne einen Kuchen spenden und zwar

- \_\_\_\_\_ kuchen  
Anzahl

Name: \_\_\_\_\_

Ort, Datum \_\_\_\_\_

-----

Ausgefülltes Formular an Projektleiter Arndt Brausewetter oder an ein Ausschussmitglied weiterleiten.

Vielen Dank!

Bitte alle Beiträge für den Flüsterkasten

an mich,

[Pressereferent@sg-schoenbuch.de](mailto:Pressereferent@sg-schoenbuch.de)

oder an den Thomas senden/weiterleiten.

[Webmaster@sg-schoenbuch.de](mailto:Webmaster@sg-schoenbuch.de)

# Schönbuchspiegel

## Vereinsnachrichten

### Württembergische Blitz-Mannschaftsmeisterschaft 2007

- Veranstalter:** Schachverband Württemberg e.V.  
**Ausrichter:** SG Schönbuch 1982 e.V.,  
<http://www.sg-schoenbuch.de>  
**Termin:** 17. März 2007, 12:30 Uhr – ca. 20:00 Uhr  
**Ort:** „Alte Turnhalle“ Herrenberg (gegenüber der Stadthalle), Seestr. 31, 71083 Herrenberg;
- in Herrenberg stets der Beschilderung „Stadthalle“ folgen.
  - Parkplätze sind reichlich vorhanden (bitte auf dem beschilderten kostenfreien öffentlichem Parkplatz parken; die Plätze unmittelbar vor der Halle sind kostenpflichtig)
- Teilnehmer:**
- Qualifizierte Mannschaften jedes Bezirks.
  - Die Aufschlüsselung erfolgt wie folgt:  
Unterland: 5, Stuttgart: 5, Neckar/Fils: 4, Ostalb: 3, Oberschwaben: 3, Alb/Schwarzwald: 3 (je Anzahl der Mannschaften)
  - Vereine mit einer Bundesligamannschaft erhalten einen Freiplatz, insofern bis zum 01.09.2006 ein entsprechender Antrag mit Mannschaftsmeldung eingegangen ist.
  - Der ausrichtende Verein erhält einen Freiplatz.
  - Zugelassen sind nur Vereinsmannschaften.
- Meldung:**
- Es gilt die Mannschaftsmeldung und die Reihenfolge der Spieler von der untersten Ebene an verbindlich (Bezirks- bzw. Kreisebene). Nachmeldungen sind nicht möglich.
  - Eine Mannschaft besteht aus vier Spielern und bis zu sechs Ersatzspielern.
  - Die qualifizierten Mannschaften sind samt Mannschaftsaufstellung und Kontaktdaten inklusive E-Mail-Adressen an den Organisator (s.u.) bis spätestens 2. März 2007 weiterzuleiten.
- Qualifikation:**
- Die erstplatzierten Mannschaften qualifizieren sich zur Deutschen Blitz-Mannschaftsmeisterschaft 2007.
- Modus:**
- Vollrundensystem
- Einladung:**
- Alle zur WBMM qualifizierten Mannschaften erhalten jeweils eine gesonderte Einladung.
- Infos und Organisation:**
- Alexander Geilfuß, (Mitglied im Verbandsspielausschuss), Ludwigsburger Str. 280, 74080 Heilbronn, Tel.: 0160/93993218, E-Mail: alexander.geilfuss@svw.info